

Systems '06: Berlin-Brandenburger Aussteller spüren deutliche Nachfragebelebung

Neue Länderpräsentation der regionalen IT-Industrie mit eigenem Messekongress

München, 27. Oktober 2006 - Die Berliner und Brandenburger IT-Unternehmen ziehen ein positives Fazit ihrer gemeinsamen Messepräsenz auf der Systems 2006 in München. Die Aussteller aus der Hauptstadtregion verzeichneten eine spürbare Belebung der Nachfrage nach Softwarelösungen und Beratungsleistungen "Made in Berlin-Brandenburg".

Die regionalen Anbieter waren auf der führenden süddeutschen IT-Fachmesse erstmals in Eigenregie und mit einem neuen Standkonzept präsent. Unter Leitung des IT-Branchenverbandes SIBB und mit Unterstützung des E-Government-Netzwerkes Amt24 präsentierten sich rd. 20 Firmen und Forschungseinrichtungen zu den Themenfeldern Business Process Management (BPM) und E-Government.

Auf einer Augenhöhe mit den Länderständen von Bayern und Österreich präsentierten sich die Berliner und Brandenburger IT-Spezialisten in München auf mehr als 150 qm den zahlreichen Fachbesuchern. Das offene Standkonzept und die klar adressierten Themen wurden von Vertretern aus Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen durchweg gelobt. Ein besonderer Anziehungspunkt am Stand der Hauptstadtregion war das umfangreiche Vortragsprogramm mit insgesamt 65 Fachpräsentationen zu den Schwerpunkten Business Process Management und E-Government. Zu den Referenten zählten u. a. die führenden E-Government-Experten aus Bayern und bundesweite BPM-Spezialisten.



Claudia Meier, Organisatorin des BPM-Forums und Geschäftsführerin der Gedilan Consulting GmbH, Berlin:

„Für uns als Aussteller hat sich die Systems '06 rundherum gelohnt. Besonders das Kongressprogramm war ein wichtiger Magnet, der viele neue Interessenten zu uns gebracht hat. Das Themenkonzept des neuen Gemeinschaftsstandes der IT-Hauptstadtregion zeigt zurecht ein neues, positives Selbstbewusstsein. Wir freuen uns auf die Systems 2007.“

Jutta Lautenschlager, Organisatorin des Amt24-Forums und Geschäftsführerin der MICUS Management Consulting GmbH, Berlin:

"Obwohl die Systems in diesem Jahr keinen eigenen E-Government-Schwerpunkt hatte, waren die E-Government-Vorträge am Berlin-Brandenburger Gemeinschaftsstand dank hochkarätiger Referenten einer der Publikumsmagneten. Wir konnten in München viele erstklassige Kontakte gerade zu Vertretern öffentlicher Verwaltungen knüpfen."



Made in Berlin-Brandenburg

Der Gemeinschaftsstand der Berliner und Brandenburger IT-Industrie ist eine Initiative des IT-Branchenverbandes SIBB e. V. Erstmals präsentierten IT-Hersteller und -Dienstleister auf der Systems in Eigenregie ihre Kompetenzen in den Themenfeldern BPM und E-Government. Das Engagement der hauptstädtischen IT-Spezialisten wurde unterstützt vom E-Government-Netzwerk Amt24 e. V. und gefördert durch das Land Berlin.

IT-Branchenverband SIBB e. V.

Der SIBB ist der Verband der Software-, Informations- und Kommunikations-Industrie in Berlin und Brandenburg. Der IT-Branchenverband vertritt die wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Interessen der vornehmlich mittelständischen IT-Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Die regionale IT-Wirtschaft beschäftigt rd. 38.000 Mitarbeiter in 3.700 Unternehmen. Die IT-Industrie zählt mit einem Jahresumsatz von rd. 5,6 Mrd. EUR zu einer der Wachstumsbranchen in Berlin und Brandenburg.

(Zeichen: rd. 3.370, Worte: rd. 440)

Verband der Software-, Informations- und Kommunikations-Industrie in Berlin und Brandenburg e. V. (SIBB) Dircksenstraße 42-44, 10178 Berlin

Dr. Ortwin Wohlrab, Vorstandsvorsitzender, (030) 28 01-2620, info@sibb.de

Thomas Keup, Pressekontakt, 0171-4 18 00 84, presse@sibb.de

--

:: Thomas Keup | Kommunikation
:: Wichmannstr. 4, 10787 Berlin
:: Tel. 0700 - THOMAS KEUP
:: kontakt@thomas-keup.de